

PRODUKTBESCHREIBUNG

Cyanacrylat-Klebstoff Marfitec Modellbau Sekundenkleber Styro

Marfitec Modellbau Sekundenkleber Styro ist ein mittel viskoser Isopropyl-Cyanacrylatklebstoff. Sehr gut geeignet für durchsichtige und durchscheinende Kunststoffe. Blüht nicht aus und die Klebestelle hinterlässt keinen weißen Rand. **Marfitec Styro** ist einkomponentig, einfach in der Handhabung und schnell bindend bei Raumtemperatur. Beständig gegen Feuchtigkeit und Lösungsmittel. Geruchslos.

Eigenschaften:

Farbe:	Farblos
Typ:	Alkoxy-Ethyl-Cyanacrylat
Flammpunkt:	> 81 ° C
Spaltfüllung:	bis 0,15 mm
Lagerfähigkeit bei Raumtemperatur:	6 Monate
Spezifisches Gewicht:	1,10
Viskosität:	90-120 mPas
Endaushärtung:	24 Std.
Aushärtezeit:	
Balsa:	10-15 Sek.
Nitril:	5 Sek.
Neopren	5 Sek.
EPDM:	<7 Sek.
Stahl:	20-40 Sek.
PVC:	20-40 Sek.
Polycarbonat:	20-50 Sek.
Scherfestigkeit:	
Strahlgeputzter Stahl:	>14 N/mm ²
Geätztes Aluminium:	>10 N/mm ²
Nitrilgummi:	>3 N/mm ²
Polycarbonat:	>2 N/mm ²
Zugfestigkeit:	
Strahlgeputzter Stahl:	>15 N/mm ²
Nitrilgummi:	>5 N/mm ²
Neopren:	>5 N/mm ²

Anwendung

Cyanacrylat-Klebstoffe werden aus der Tropfflasche oder aus Dosiergeräten tropfenweise aufgetragen. Nach dem Auftragen die zu verklebende Oberfläche unter leichten Kontaktdruck zusammenfügen. Die Polymerisation des Klebstoffes beginnt nach wenigen Sekunden, die Werkstücke können sogleich weiter verarbeitet werden. Die optimale Umgebungstemperatur für die Verklebung liegt zwischen +20° und +25°C und bei 50-60% relativer Luftfeuchtigkeit. Bei großer Kälte kann die Aushärtegeschwindigkeit sehr langsam sein.

Vorbereitung der Klebeflächen

Voraussetzung für eine einwandfreie Verklebung ist eine saubere Oberfläche. Grundsätzlich sollten Oberflächen von Öl, Fett und Schmutz befreit werden.

Anregungen, Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte entsprechen besten Kenntnissen bei Drucklegung dieses Merkblattes und werden stets unverbindlich gegeben. Sie können in Anbetracht der wechselnden Verhältnisse nur als Anhalt dienen; daraus können keine Verbindlichkeiten, Haftungs- und Gewährleistungsansprüche abgeleitet werden. Vor Anwendung müssen eigene Versuche durchgeführt werden. Für die Einhaltung aller gesetzlichen Vorschriften haftet jeder Verarbeiter unserer Produkte selbst.